

CE 0682

**DE** Bedienungsanleitung  
Bitte bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf!

Sicherheitshinweise..... DE- 2

Anzeigen- und Tastenerklärung..... DE- 3

Allgemeines ..... DE- 4

Bestimmungsgemäße Verwendung..... DE- 4

Montage/Anschluss..... DE- 5

    Anschluss Antrieb ProLine..... DE- 6

    Anschluss Antrieb und Fremdsteuerung ..... DE- 6

Erklärungen..... DE- 7

    Out ▲▼ Anschlussklemme ..... DE- 7

    Jalousie-Brücke ..... DE- 7

    Gruppensteuerungsbrücke..... DE- 7

Sender/Kanal einlernen ..... DE- 8

    Anschluss eines Rohr- oder Jalousiemotors.... DE- 8

    Einlernen weiterer Sender ..... DE- 8

    Positionen ..... DE- 8

    Positionen anfahren ..... DE- 8

    Positionen löschen/Sender löschen ..... DE- 8

Technische Daten ..... DE- 9

Hinweise für die Fehlersuche ..... DE- 9

Allgemeine Konformitätserklärung..... DE- 9



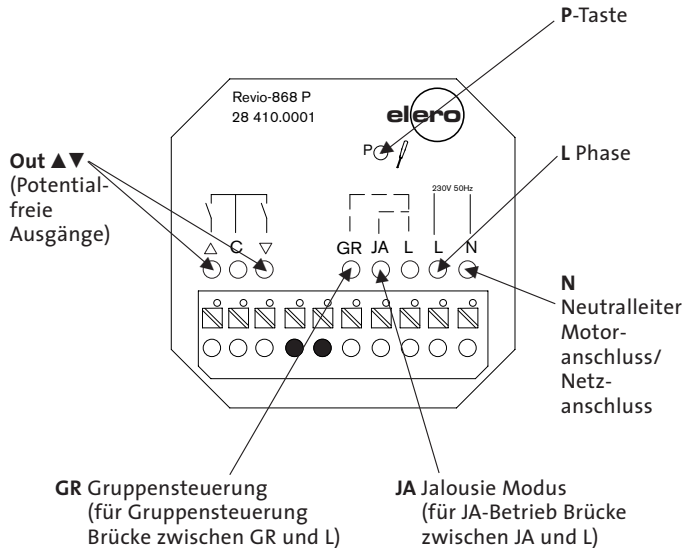
Warnung!



**Verletzungsgefahr durch Stromschlag.**

- Anschlüsse an 230 V Netz **müssen** durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen.
- Schalten Sie vor der Montage die Anschlussleitung spannungsfrei.
- Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 100, sind beim Anschluss einzuhalten.
- Nur in trockenen Räumen verwenden.
- Verwenden Sie nur unveränderte **elero** Originalteile.
- Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlage fern.
- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.
- Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.
- Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.

## Anzeigen- und Tastenerklärung



## Allgemeines

Der Revio-868-P ist ein UP-Funkempfänger. Er eignet sich für die Ansteuerung von 230 V Rollladen-/Markisen- und Jalousiemotoren.

Außerdem können Sie über den potentialfreien Ausgang alle ProLine Steuergeräte sowie Fremdsteuerungen steuern.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Revio-868-P darf für die Ansteuerung von Rollladen-, Markisen- und Jalousieanlagen und Fremdsteuerungen verwendet werden.

- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen. (z.B. Krankenhäuser, Flughäfen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Handsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z.B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.

**Hinweis:** Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.  
Beachten Sie, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und den baulichen Maßnahmen begrenzt ist.

## Anschluss

Den Aufbau einer Steuerung entnehmen Sie dem Steuerungskatalog.



### Verletzungsgefahr durch Stromschlag !

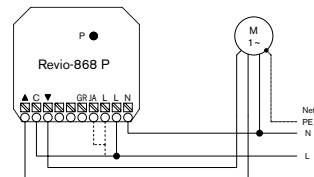
- Anschluss nur durch eine autorisierte Fachkraft!
- Gerät bietet nur Handrückschutz kein Berührungsschutz.
- Antenne nicht knicken, kürzen oder verlängern.
- Lerntaste **P** nur mit isoliertem Werkzeug (4 KV Spannungsfestigkeit) bedienen.
- Wird mehr als ein Antrieb über den Revio-868-P angesteuert, müssen die Antriebe durch Relaissteuerungen entkoppelt werden.
- Beachten Sie den Schaltstrom des Gerätes.

**Vorraussetzung:** Unterputzdose  $\varnothing$  58 mm tief.

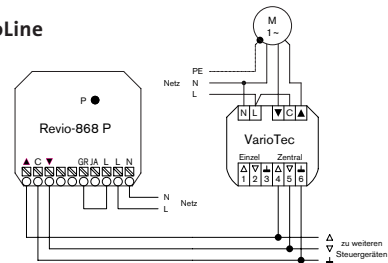
**Hinweis:** Achten Sie auf optimalen Funkempfang.

1. Platzieren Sie den Revio-868-P in der Dose.
2. Schließen Sie die abisolierten Kabel ohne Endhülsen wie folgt an:

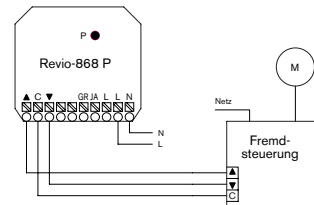
### Anschluss Antrieb



### Anschluss ProLine



### Anschluss Antrieb und Fremdsteuerung



**Out ▲▼ Anschlussklemmen für Motoranschluss**

Die Ausgänge sind für Folgesteuerungen vorgesehen.  
Die Pfeile auf dem Gerät zeigen die Laufrichtung an.

**Jalousie-Brücke zwischen JA und L**

Wird eine Drahtbrücke zwischen L und der Codierklemme JA eingesetzt, können Sie die Anlage im Tippbetrieb ansteuern. Drücken Sie eine Fahrtaste jedoch länger als 3 Sek., geht der Revio-868-P in Selbsthaltung.

**Gruppensteuerungs-Brücke zwischen GR und L**

Wird eine Drahtbrücke zwischen L und der Codierklemme GR eingesetzt, können Sie mit dem Revio-868-P eine Gruppe ansteuern.

**P-Taste**

Durch Drücken der P-Taste wird eine Netzunterbrechung simuliert (wird zum Einlernen des Senders benötigt).

**Inbetriebnahme**

**(Anschluss eines Rohr- oder Jalousiemotors oder ProLine oder Fremdsteuerung)**

**Voraussetzung:** Der Revio-868-P ist installiert.  
(→ siehe Kapitel Anschluss RM/JA)  
Die Endlagen müssen eingestellt sein.

1. Nach Netzwiederkehr **oder** durch Drücken der P-Taste (mind. 5 Sek.) am Revio-868-P ist dieser für 5 Min. in Lernbereitschaft.
2. Lernen Sie den Sender ein (→ siehe Senderanleitung).

**Einlernen weiterer Sender**

→ siehe Senderanleitung

**Positionen programmieren**

→ siehe Senderanleitung

**Positionen anfahren**

→ siehe Senderanleitung

**Positionen löschen/Sender löschen**

→ siehe Senderanleitung

## Technische Daten

Nennspannung	230 V AC / 50 Hz
Schaltstrom	3 A / 230 V
Schutzart	IP 20
Zulässige Umgebungstemperatur	0 bis +55 °C
Funkfrequenz	868,3 MHz
Montageart	Unterputz Ø 58 mm Wandeinbau. Aufputz in entsprechendem AP-Gehäuse
Maße	L 50 x B 48 x H 27 mm
Maximale Anzahl der Sender	16 Sender

## Hinweise für die Fehlersuche

Störung	Ursache	Beseitigung
Antrieb läuft nicht.	Falscher Anschluss.	Anschluss prüfen.
Antrieb läuft in die falsche Richtung.	Richtungen sind falsch eingelernt.	Sender löschen und richtig einlernen.
Kein Funkempfang.	1. Sender ist nicht eingelernt. 2. Keine Netzspannung.	1. Sender einlernen. 2. Netz wieder einschalten.
Schlechter Funkempfang.	Ungünstige Position der Antenne oder des Empfängers.	Lage des Empfängers oder der Antenne ändern.

## Allgemeine Konformitätserklärung:

Hiermit erklärt die Firma elero GmbH dass sich das Gerät Revio-868-P in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.